

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 85 (2007)

Heft: 7-8

Vorwort: Mit der Zeitlupe durch die Schweiz und ins All

Autor: Mahnig, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 85. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 2199, 8027 Zürich
Telefon 044 283 89 13, Fax 044 283 89 10

Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle,
Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch

Chefredaktor/Geschäftsleiter

Emil Mahnig (mg)

Redaktionsleitung

Marianne Noser (nom)

Leitung Bildredaktion

Nicole Spiess

Redaktion

Martin Hauenberger (hzb), Annelie Honegger (agh),
Heidi Jauch (juh), Esther Kippe (ki), Usch Vollenwyder
(uvo), Karin Zahner (zak)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Gottfried Egg, Sibylle Ehrismann, Alfred Ernst,
Gallus Keel, Martin Mezger, Kurt Seifert (kas),
Jack Stark, Susanne Stettler, Dr. Rudolf Tuor,
Christine Walch, Esther Wullschleger Schättin

Grafik/Layout/Produktion

Nadia Lattmann (verantw.), Cordula Klaus,
Heike Burkard (Korrektorat)

Bildarchiv der Zeitlupe

www.bildlupe.ch, Barbara Giezendanner

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller, Belén Delay

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13, Zeitlupe,
Postfach 2199, 8027 Zürich, zeitlupe@pro-senectute.ch

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 42.–, Europa CHF 50.–
(EUR 34.–), übriges Ausland CHF 60.–,
Einzelverkaufspreis CHF 5.– (am Kiosk erhältlich)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Inserate

Ziegler Druck- und Verlags-AG,
Postfach 778, 8401 Winterthur,

Monika Egli, Telefon 052 266 99 85;

Mariano Fanni, Telefon 052 266 98 11

Kleinanzeigen

Tarife/Adresse auf Seite 70

Druckvorstufe Bilder

Litho Studio Wetzikon AG

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage

72 342 Exemplare, 500 gratis (WEMF 2006),

Leserschaft 152 000 (MACH 2006) – ISSN 1420-8180

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann

die Redaktion keine Haftung übernehmen.

Die Hatt-Bucher-Stiftung ermöglicht EL-Bezügerinnen und -Bezügern das Gratisabonnement der Zeitlupe. Herzlichen Dank für die Unterstützung. (Einzelheiten bei Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13)



Emil Mahnig

Chefredaktor

Mit der Zeitlupe durch die Schweiz und ins All

Schöne Tage und gutes Wetter locken uns derzeit aus dem Haus. Reisen, Staunen und Entdecken sind immer wieder intensive Freuden nach kalten Wintertagen. Viele von Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, warten sehnlich auf die Zeitspanne, die Ferien oder Ausflüge zulassen.

Unsere Redaktorin Usch Vollenwyder hat ein paar Tage in Reisen investiert: Mit Schiff, Bahn, Velo und zu Fuss hat sie eine Tour de Suisse gemacht. Ihr Bericht soll Sie gluschtig machen, selber und selbstständig Ausflüge zu unternehmen. Lesen Sie den Artikel, und picken Sie sich die Rosinen heraus.

Wandern ist eine der möglichen Reisearten. Das heisst aber oft auch: Rucksack, Kleider, Proviant und anderes mitschleppen. Aber es geht auch anders! Lernen Sie eine Möglichkeit kennen, **bei der Ihr Gepäck am Zielort bereits auf Sie wartet**. So können Sie den Weg locker bewältigen, und am Etappenort liegen Sack und Pack schon bereit. Unser Mitarbeiter Gallus Keel hat ausprobiert und für Sie rapportiert.

Reisefreudig zeigen sich auch jene, die vom grosszügigen Angebot der Hatt-Bucher-Stiftung profitieren und welche **die Gratisgutscheine für einen Ausflug auf den Urnerboden nutzen**. Wir haben eine Gruppe begleitet und zeigen, wie vergnüglich und erholsam ein Absteher in die imposante Bergwelt sein kann.

Den Sommer geniessen, Ferien machen – und ausspannen; das könnte auch Heinrich Müller, der beliebte «Tagesschau»-Moderator, der Mitte Juni seinen Abschied vom TV gab. Künftig will er sich ganz der Musik widmen. Aber nicht nur das: **Heinrich Müller wird im Tonstudio auch unsere erfolgreichen Bände «Das waren noch Zeiten...» aufzeichnen**,

da mit wir diese künftig als Hörbücher anbieten können. Im Herbst erfahren Sie in der Zeitlupe, wie Sie zu den attraktiven und unterhaltsamen Tonträgern kommen.

Unser Interviewgäst ist wohl nicht der Einzige, der an schönen Sommerabenden in den Sternenhimmel schaut und in Gedanken versinkt. Aber er schaut wohl ganz besonders und anders: **Bruno Stanek, für Generationen «die Stimme, die alles über die Welt Raumfahrt und das All weiss**, erzählt im grossen Interview, wie er die Mondlandung erlebt hat, wie er lebt, woran er glaubt und was er von der Raumfahrt in Zukunft erwartet.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine wunderschöne Sommerzeit. Ende August lesen Sie wieder von uns.



Unser Interviewgäst Bruno Stanek mit Zeitlupe-Redaktorin Annelie Honegger.



Die nächste Zeitlupe
erscheint am 21. August 2007.